

# GENOZID UND LEUGNUNG

AM BEISPIEL DER SHOAH  
UND DES OSMANISCHEN GENOZIDS



Veranstalter: Arbeitsgruppe Anerkennung – Gegen Genozid, für  
Völkerverständigung (AGA) e.V.

AKEBI (AktivistInnenvereinigung gegen Rassismus,  
Nationalismus und Diskriminierung) e.V.

Unterstützer: Haus der Demokratie und Menschenrechte e.V.

## Programm (Hybridveranstaltung):

Einführung: Dr. Tessa Hofmann (AGA e.V.)

Vorträge: Prof. Dr. Wolfgang Benz, Prof. Dr. Taner Akçam

Workshop: Nihat Kentel (AKEBI e.V.), Gülsen Aytan

Samstag, 29. Januar 2022, 17:00-20:30 Uhr

Haus der Demokratie und Menschenrechte, Greifswalder Str. 14,

10405 Berlin

Die Veranstaltung wird Live auf der FB-Seite von AGA e.V. übertragen. Anmeldung bis 28.01.2022 für die Zoom-sowie  
Analogveranstaltung (2G-Regel) bei: [Ani.Serobjan@outlook.de](mailto:Ani.Serobjan@outlook.de).

\*\*\*\*

Leugnung bildet die letzte Etappe jeden Völkermords. Warum werden Verbrechen gegen die Menschheit hartnäckig bestritten?

Was sind die Gründe für solche Abwehrhaltung? Welche Formen nimmt die Leugnung an?

Und wie lässt sich Abwehrhaltung überwinden?

